

Größe Auswahl aller Arten Schuhwaaren in vorzüglichster Qualität und elegantester Fagon zu der allgemein bekannten Billigkeit

**H. Krompholz,**  
Ballstraße 16, Porticusgebäude.  
Firma: „Der vergoldete Stiefel.“



Bestellungen nach Maß werden bei Notierung der billigen Lagerpreise prompt ausgeführt. Wiederbeschaffungen besonders leicht. Bitte genau auf meine Firma „der vergoldete Stiefel“ zu achten.

H. Krompholz

## Reichhaltiges Kamm- & Bürsten- waaren-Lager von Julius Nacke, Raumfabrikant, Rosmarinstraße neben Nr. 2

### Mein (10 flasche) **Dresdner** (10 flasche) Gesundheits-Magenbitter

besteht aus den heilsamsten und kräftigsten Kräutern und Wurzeln, ist ein ausgezeichnetes Mittel gegen Appetitlosigkeit, Magenkämpfe, Magenschwäche, Verstopfung und Übelzüge, hat einen angenehmen, lieblichen Geschmack und erfreut sich durch seine

Heilsamkeit, Güte und Billigkeit eines großen Rufes.

### Curt Albanus,

neben dem königlichen Schlosse und Ecke des Taschenberges.

Lager davon haben noch die Herren:  
Julius Garbe, Baupnerstraße,  
Carl Schmidtchen, Annenstraße 33,  
Herrn. Weisse, Schloßstraße,  
Jul. Fischer, Pragerstraße,  
Julius Wolf, Weberstraße 21,  
Robert Fischer, Wildbrunnerstraße,  
J. C. A. Funcke, Weißeritzstraße 30.

### Französische Jalousien!

Diese von mir mit patentierter Einrichtung verschiedenen Jalousien dienen als Jalousie eines jeden Hauses, können mit Leichtigkeit an jedem Fenster angebracht werden und erfreuen sich in den südlichen Ländern eines ausgebreiteten Rufes.

Diejenigen halten die Sonnenstrahlen, Regen und Schläfen ab, gestatten ungehindert Luftcirculation, verhindern den Einblick in das Zimmer, ohne die Helligkeit zu beeinträchtigen und lassen sich, ohne das Fenster öffnen zu müssen, mittels nur einer Schnur in jede beliebige Stellung bringen.

Der Preis pr. Fenster je nach Größe dieser von 4 Thlr. an.

Es hält sich damit zu gütiger Verhüllung dekorativ empfohlen.

**Ludwig Huscher** in \*  
Valeisplatz Nr. 4.

**Wohnungs-Beränderung.**  
Unterzeichneter wohnt seit dem 1. April nicht mehr Lindengasse, sondern  
Lützschaustraße 20, 2. Et.

**Friedrich Baumfelder,**  
Komponist.

**Bon Julius Blüthner** in Leipzig  
Patent-Pianos in Flügel und pianino hält jetzt Lager

**C. M. Otto,** El. Plauensche Straße 33

**Apotheker Bergmann's Eisprunzmade,**  
rühmlich bekannt, die Haare zu Fräuseln, sowie deren Ausfallen  
und Ergrauen zu verhindern, empfehlen a. Flacons 5, 8 und 10 flasche.  
Apotheker Julius Rothe, Wallstraße (Ede b. Weberstraße)  
und die Apotheke zu Tharandt.

**Mein Agentur- & Commissions-Bureau**  
befindet sich von jetzt an: Marienstraße 23, III im Hause  
des Herrn Renn.

**Adolph Kändler.**

### Gesucht

Wird für ein diesiges Geschäft ein unverheiratheter Arbeiter, welcher im Schreiben und Rechnen geübt und über seine bisherige Tätigkeit gute Zeugnisse beibringen kann. Bewerbungen werden unter **A. U. Nr. 10** in der Expedition d. St. niederzulegen erbeten.

**Attentat.**  
Die Reuinenpfennig'schen  
Hühneraugen-Pflasterchen †  
bewähren sich vorzüglich ihre heilende und  
sichere Wirkung, denn nach Anwendung von 2 dergleichen Pflaster bin ich von einem lästigen Hühnerzunge befreit worden. Dies bezeugt der Wahreheit gemäß

Groß-Bönnig, den 25. Juli 1863.

**Fleischer, Organist.**

† Kleinverkauf à Stück mit Ge-  
brauchsanweisung 1½ Sgr., à Dp  
15 Sgr. bei  
Dresden: Th. A. Seelig, Seestraße 5,  
H. Ackermann, Raummarkt 4,  
Großenhain: Th. Gassner,  
Reichenbach: Franz Arnold,  
Böhme: W. Probst,  
Schneberg: Dr. Götsche.



**Das  
Hut-Magazin  
von August  
Mühle,**

Virn. Str. 52,  
empfiehlt Filz- und Seidenhüte in  
reicher Auswahl einer geneigten Be-  
achtung, sowie das Waschen, Braun-  
und Schwarzfärbeln und Bügeln aller  
Art getragener Hüte.

**Gin Kinderwagen** steht zum Verkauf.  
Rahnstraße 5, III bei Wiss. Müller

6 Stück gr. Riesen sind zu verkaufen.  
In kleine Frohngasse Nr. 4.

### Große Fahnenstoff-

Nestler in schwarz, roth, gelb,  
grün und weiß sind angelommen  
und werden ganz billig verkauft:

**Johannisplatz Nr. 18**  
neben den Bäckerei. Krause.

**Eine Bogensängerin**  
wird zum sofortigen Eintritt gesucht  
in der **Rammingschen**  
Buchdruckerei, at Klosterg. 6.

**Auf schönen rothen Sand**  
zum Bestreuen der Fußgänge in  
Gärten nimmt auch in diesem Früh-  
jahr Bestellungen an

**Emil Böhme,**  
große Plauensche Straße 17.

**Mitgliede, mit wundervoller Fertig-  
sicht gelegene Sommer-  
wohnungen sind zu vermieten  
in Loschwitz 53, auch zum  
Saisonfest abzulassen.**

**Ein wundervoller Tubus**  
aus München, besonders für Gebirgs-  
gegend der sächsischen Schweiz emp-  
fehlend, ist wegen Übereile einer fremden  
Herrlichkeit preiswürdig zu ver-  
kaufen. Adressen im Bureau der  
Dresdner Räthe, Marienstraße.

### Königliches Posttheater.

Mittwoch, den 5. April:  
Die Großmutter, Schauspiel in 5 Akten,  
von Dr. Ganner und Ch. Gomond. Deutsch  
von den Herren Walther, Raeth, Röderstein,  
Portz; den Damen: Beyer, Guinand,  
Langenhans, Berg, Peters.  
Anfang 1½ Uhr. Ende 3½ Uhr.  
Donnerstag, den 6. April: Der Barbier  
von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten.  
Die Conditoreibüffet befinden sich im  
ersten und zweiten Rang rechte Seite.

### Zweites Theater.

Witwoch, den 5. April:  
Peb-Schule. Original-Poëse mit Gesang  
und Tanz in 3 Akten, u. in 7 Bildern  
von Dr. Salinger. Russk. v. A. Rausch.  
Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.

Das Kindern-Theater bietet, — um den  
Concordia-Unterricht nicht zu stören,  
die zu den hellen Opernspielen geschlossen.

Oddebe: Dienstag, Raut. 20 3½ unter 0

### SALONS DE CONVERSATION

Locage: Almanach, Anglais  
Ital. etc. — Vis-à-vis de l'Hôtel-Victoria  
Dresdner Sprach-Institut u.  
Handels-Lehranstalt Waisenhaus-Str.  
S. I. Anmeldungen zu den mit  
Oster beginnenden großen, wichtigsten  
Sprach- und Instr. Kürschn. sind im Gang.

Dresdner Börse am 4. April 1863.

1.

Große 20% 930.

kleine 20% 930.

v. 1855 30% 881.

v. 1847 40% 101.

v. 1852 5. 1862 102.

berg. à 100 4% 102.

Actien d. chem. G. Schie. 1000.

Groß-Gomp. 4% 1000.

### 2. G. Banknotenbank 3½%

Deutsch. Noten 55%.

Stadt-G. 50%.

2. G. Staatsbank 5%.

2. G. Deut. Not. 5%.

Deutschland 5%.

R. Noten 55%.

2. D. G. B. H. 272.

Stadt-G. 50%.

2. G. B. 50%.</p